



Einladung zur Medienkonferenz
Donnerstag, 16. April 2015, 15 Uhr

22. BUNDESWETTBEWERB **Kunststudentinnen und Kunststudenten stellen aus** 17. April – 17. Mai 2015

Alle zwei Jahre treten die 24 deutschen Kunsthochschulen zum Bundeswettbewerb *Kunststudentinnen und Kunststudenten stellen aus* an. Sie schicken jeweils zwei ihrer besten Studierenden in dieses Rennen um die begehrten Geldpreise. Ziel des Wettbewerbs ist die Förderung junger Künstlerinnen und Künstler. Sie erhalten Gelegenheit, ihre Werke außerhalb der Akademieräume unter professionellen Bedingungen zu zeigen. Für die meisten ist es das erste Mal, dass ihre Arbeiten in musealen Räumen ausgestellt und von der Kunstkritik unter die Lupe genommen werden. Die Ausstellung gibt einen repräsentativen Überblick über die künstlerische Ausbildung in der Bundesrepublik und ist eine Gelegenheit, sich umfassend mit den Positionen der jüngsten Künstlergeneration auseinanderzusetzen.

Der Wettbewerb wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und organisiert vom Deutschen Studentenwerk.

www.kunst-wettbewerb.de – alle beteiligten Kunsthochschulen, alle nominierten Studierenden

Die Jury:

- Dr. Ralf Beil, Direktor des Kunstmuseums Wolfsburg
- Dr. Brigitte Kölle, Leitung Galerie der Gegenwart an der Hamburger Kunsthalle
- Dr. Niklas Maak, Redakteur im Feuilleton der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* und zusammen mit Julia Voss Leiter des Kunststressorts

Zur Medienkonferenz in der Ausstellung am Donnerstag, 16. April 2015, 15 Uhr, laden wir Sie herzlich ein. Die Ausstellung öffnet um 14 Uhr.

Ihre Gesprächspartner:

- Rein Wolfs, Intendant der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
- Dr. Irina Ehrhardt, Referatsleiterin Kulturelle Bildung, Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Stefan Grob, Referatsleiter Presse/Kultur und Stellvertreter des Generalsekretärs, Deutsches Studentenwerk
- Jury
- Sven Bergmann, Pressesprecher der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland GmbH


Friedrich-Ebert-Allee 4
53113 Bonn
T +49 228 9171-0
F +49 228 234154
www.bundeskunsthalle.de

Geschäftsführer
Reinier Wolfs
Dr. Bernhard Spies

Vorsitzender des Kuratoriums
Ministerialdirektor Dr. Günter Winands

HRB Nr. 5096
Amtsgericht Bonn
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971

Konto 3 177 177 00
Deutsche Bank Bonn
BLZ 380 700 59
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00
BIC DEUTDE33080



Bitte akkreditieren Sie sich per Fax: +49 228 9171-211 oder E-Mail:
presse@bundeskunsthalle.de. Text- und Bildmaterial erhalten Sie sowohl im Pressebüro
als auch im Internet unter www.bundeskunsthalle.de/presse.

Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 16. April 2015, um 19 Uhr im Forum statt. Im
Anschluss daran wird die Ausstellung eröffnet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ansprechpartner für Medien in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik
Deutschland:

Sven Bergmann

T +49 228 9171-204

F +49 228 9171-211

bergmann@bundeskunsthalle.de

Ansprechpartner für Medien beim Deutschen Studentenwerk:

Stefan Grob

T +49 30 29772720

M +49 163 2977272

stefan.grob@studentenwerke.de

Antwortfax an +49 228 9171-211

Einladung zur Medienkonferenz
Donnerstag, 16. April 2015, 15 Uhr

22. BUNDESWETTBEWERB
Kunststudentinnen und Kunststudenten stellen aus
17. April – 17. Mai 2015

Teilnahme an der Medienkonferenz JA

Zusendung der Presseunterlagen JA

Wir bitten Sie um namentliche Nennung des Mediums und der Redaktion, in deren Auftrag Sie an der Medienkonferenz teilnehmen möchten.

Name:

Medium:

Redaktion:

Anschrift:

PLZ & Ort:

Telefon & Fax:

E-Mail:

Laufende und kommende Ausstellungen

DER GÖTTLICHE
Hommage an Michelangelo
bis 25. Mai 2015

ÄRGER IM PARADIES
auf dem Dach der Bundeskunsthalle
24. April – 11. Oktober 2015

PETRIT HALILAJ
She, fully turning around, became
terrestrial
bis 18. Oktober 2015

HANNE DARBOVEN
Zeitgeschichten
11. September 2015 – 17. Januar 2016

KARL LAGERFELD.
MODEMETHODE
bis 13. September 2015

JAPANS LIEBE ZUM
IMPRESSIONISMUS
Von Monet bis Renoir
8. Oktober 2015 – 21. Februar 2016